

Die Veranstaltung findet am 28.01.2020 von 18 (s.t.) bis 20 Uhr im Veranstaltungssaal der Universitätsbibliothek Freiburg statt.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltung ist kostenlos und für Studierende aller Fachrichtungen und aller Hochschulen offen.

Die Informationsveranstaltung wird durchgeführt von:

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiburg
www.arbeitsagentur.de

Handwerkskammer Freiburg
www.hwk-freiburg.de

Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein
www.suedlicher-oberrhein.ihk.de

Universität Freiburg
Service Center Studium
www.studium.uni-freiburg.de

Arbeitsgemeinschaft Ausbildung
www.uni-freiburg.de/verwaltung/ausbildungsboerse

Alternative Karrierewege

Perspektiven für
Studienzweifler*innen.

Es informieren die Agentur
für Arbeit, die Handwerkskammer,
die Industrie- und Handelskammer
und die Universität

Dienstag, 28.01.2020, 18 Uhr s.t.
Veranstaltungssaal der
Universitätsbibliothek Freiburg



UNI
FREIBURG

Kontakt und Information:

Dr. Melanie Dilly
Persönliche Referentin der Prorektorin
für Studium und Lehre
Email: melanie.dilly@zv.uni-freiburg.de
Fahnenbergplatz
79085 Freiburg
www.uni-freiburg.de

Titelcollage: Uni Freiburg, Fotos: 123RF, Stockfoto/Alexander Rathes
Fotos innen: Bascht/Bender, Peter Miesenholl



 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Freiburg

 **Handwerkskammer
Freiburg**

 **IHK** Industrie- und Handelskammer
Südlicher Oberrhein



Ist mein Studium das Richtige für mich?

Passt ein anderer Karriereweg besser zu mir?

Welche Optionen hält der Ausbildungsmarkt für mich bereit?

Sollte ich innerhalb oder außerhalb der Universität einen Neustart wagen?

Diese und viele weitere Fragen können Sie Expert*innen und Berater*innen aus der Berufsvermittlung, der Wirtschaft, dem Handwerk und der Studienberatung bei der [Informationsveranstaltung „Alternative Karrierewege“](#) am 28. Januar 2020 um 18 Uhr s.t. stellen und mit ihnen über Ihre Anliegen diskutieren.

Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, um sich über (berufliche) Alternativen zu Ihrem Studium zu informieren, wenn Sie an Ihrem derzeitigen Studium zweifeln und darüber nachdenken, Ihr Studium abzubrechen.

Es gibt viele Wege, seine Studienentscheidung zu korrigieren und sich neu zu orientieren: Sie können die Hochschule oder das Studienfach wechseln oder neue Karrierewege außerhalb des akademischen Bildungssystems einschlagen, indem Sie beispielsweise eine (durch Ihre bisherigen Studienleistungen verkürzte) Ausbildung beginnen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Studium das Richtige für Sie ist, und Sie mehr über Ihre beruflichen Perspektiven außerhalb der Universität erfahren möchten, besuchen Sie die gemeinsame Informationsveranstaltung der Agentur für Arbeit, Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer und Universität.

Programm

18:00-18:10 Begrüßung durch die Prorektorin für Studium und Lehre, Prof. Dr. Juliane Besters-Dilger

18:10-18:30 Statements zum Studienzweifel durch die Berater*innen, einen erfolgreichen Studienabbrecher und einen Unternehmensvertreter

Die Berater*innen stellen die Leistungen ihrer Einrichtungen für Studienzweifler*innen vor. Ein Studienabbrecher berichtet aus seiner erfolgreichen Berufsbiografie. Ein Unternehmensvertreter berichtet aus der Praxis.

ab 18:50 Thementische

- „Ich will weiter studieren – Alternativen zum aktuellen Studium“
- „Duale Ausbildung und Entwicklungsmöglichkeiten“
- „Wie komme ich mithilfe von Testverfahren zu einer guten Entscheidung?“
- „Welche finanzielle Sicherung gibt es bei einem Studienabbruch/-wechsel?“
Finanzielle Aspekte eines Studienabbruchs/-wechsels

An den Thementische können Sie sich mit den Berater*innen und erfolgreichen Studienabbrecher*innen austauschen und Ihre Fragen in der Gruppe diskutieren. Der Besuch von bis zu drei Thementischen ist möglich.

ab 18:50 Orientierungsgespräche (parallel zu den Thementischen) mit den anwesenden Berater*innen

Die Orientierungsgespräche bieten Ihnen die Gelegenheit zu einem ersten individuellen Austausch mit den Berater*innen vor Ort und zu Terminabsprachen für weiterführende Beratungsgespräche.